

Joachim Starbatty

Joachim Starbatty (*9. Mai 1940 in Düsseldorf), emeritierter Professor für Volkswirtschaftslehre mit wirtschaftsliberalen Vorstellungen sowie Kritiker von Euro und EU. Starbatty ist Europaabgeordneter der Alternative für Deutschland (AfD) und war jahrelang Vorsitzender der [Aktionsgemeinschaft Soziale Marktwirtschaft](#). Er klagte vor dem Bundesverfassungsgericht gegen die Einführung des Euro, gegen den Lissabon-Vertrag, gegen den ESM-Vertrag und die Staatsanleihekäufe der Europäischen Zentralbank.

Inhaltsverzeichnis

1 Karriere	1
2 Politische Aktivitäten	1
3 Aktivitäten in wirtschaftsliberalen/marktradikalen Netzwerken	2
4 Wirken	2
4.1 Fallbeispiel	2
5 Zitate	2
6 Weiterführende Informationen	2
7 Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus	2
8 Einelnachweise	2

Karriere

- 1991 - 11/2014 Vorsitzender der [Aktionsgemeinschaft Soziale Marktwirtschaft](#)
- 1983-2006 Inhaber des Lehrstuhls für Volkswirtschaftslehre an der Uni Tübingen
- 1976 Professor für Wirtschaftspolitik an der Uni Bochum
- 1975 Habilitation
- 1969-1972 Wissenschaftlicher Referent bei der CDU/CSU-Bundestagsfraktion für internationale Wirtschafts- und europäische Währungspolitik
- 1967 Promotion bei [Alfred Müller-Armack](#)
- Studium der Volkswirtschaftslehre und Politische Wissenschaften an den Universitäten Freiburg und Köln

Quelle: [\[1\]](#)

Politische Aktivitäten

- seit 2014 Mitglied des Europäischen Parlaments für die Alternative für Deutschland (AfD), Mitglied im Ausschuss für auswärtige Angelegenheiten (AFET) des EU-Parlaments
- seit 2013 Vorsitzender des Wissenschaftlichen Beirats der Alternative für Deutschland (AfD)
- 1994 Kandidatur bei der Europawahl 1994 für den Bund Freier Bürger
- 1970 - 1972 Wissenschaftlicher Referent bei der CDU/CSU-Bundestagsfraktion

Quelle: [\[2\]](#)

Aktivitäten in wirtschaftsliberalen/marktradikalen Netzwerken

- [Aktionsgemeinschaft Soziale Marktwirtschaft, 1991 - 11/2014](#) Vorsitzender des Vorstands
- [Friedrich A. von Hayek - Gesellschaft](#), Mitglied
- [Ludwig-Erhard-Stiftung](#), Mitglied
- [Open Europe Berlin](#), Mitglied des Kuratoriums
- [Mont Pelerin Society](#), Mitglied
- [Gesellschaft zum Studium strukturpolitischer Fragen](#), Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats
- [Alternative für Deutschland \(AfD\)](#), Europaabgeordneter
- [Rationalisierungs- und Innovationszentrums der Deutschen Wirtschaft e.V. \(RKW\)](#), Mitglied des Kuratoriums
- [Jenaer Allianz](#), Mitautor des am 20. Juni 2008 präsentierten Jenaer Aufruf zur Erneuerung der Sozialen Marktwirtschaft vom 25. Oktober 2012

Quellen: [\[3\]](#)[\[4\]](#)[\[5\]](#) , [\[6\]](#)

Wirken

*In den 1990er Jahren war Starbatty Mitglied und Listenkandidat zur Europawahl der rechtspopulistischen Partei "Bund freier Bürger - Offensive für Deutschland", die von dem Euro-Gegner und Milliardär [Baron August von Finck](#) finanziert wurde. [\[7\]](#) [\[8\]](#)

Fallbeispiel

Zitate

Weiterführende Informationen

- ...

Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus

[Newsletter](#)

[Bluesky](#)

[Facebook](#)

[Instagram](#)

Einelnachweise

1. ↑ [Kuratorium Open Europe Berlin](#), Website openeuropeberlin, abgerufen am 26. März 2013
2. ↑ [Angaben Kandidatur für das Europaparlament](#), Webseite AfD, abgerufen am 5. 9. 2014
3. ↑ [Profil Europabüro der Alternative für Deutschland](#), abgerufen am 5. 9. 2014

4. ↑ Erklärung der finanziellen Interessen, Profil auf der Webseite des Europäischen Parlaments, abgerufen am 5. 9. 2014
5. ↑ Angaben Kandidatur für das Europaparlament, Webseite AfD, abgerufen am 5. 9. 2014
6. ↑ Webseiten der genannten Organisationen
7. ↑ Jens Berger: Können Marktradikale und Nationalchauvinisten eine "Alternative für Deutschland sein? Nachdenkseiten 15. März 2013
8. ↑ Biografie August von Finck Who's Who, Website whoswho, abgerufen am 26. März 2013